

Leseübungen mit Wörtern, welche größtentheils einsylbig sind.

Von Gott.

1. Es ist ein Gott. Die Welt, und was in der Welt ist und lebt, schuf Gott aus Nichts. Der Mensch ist mehr, als was man noch in der Welt sieht. Auch du, mein Kind! bist ein Mensch. Auch dich schuf Gott. Was du nur bist, das bist du von Gott. Gott macht, daß du lebst. Gott giebt dir die See-le und den Leib. Gott gibt dir das Au-ge, mit dem du siehst; das Ohr, mit dem du hörst; die Zun-ge, mit der du sprichst; Gott macht, daß du denkst, und willst was recht gut und schön ist.

Sieh, mein Kind! du bist ganz von Gott. Wenn du ein Kind bist, das Gott liebt und ihm recht gern folgt, so hat dich Gott lieb, und du bist sein Kind.

2. Mein Kind! Gott kann was er will, und macht auch, was er will. Nicht nur du bist von Gott, auch was um dich lebt und ist, das ist von Gott. Was dein Auge nur sieht, das ist von Gott.

Gott macht, daß die Sonne so schön und warm scheint. Gott macht daß der Mond so schön glänzt. Es ist kein Stern dem nicht Gott das Licht gibt. Gott deckt den Berg mit